

# 1. Dortmunder Nachhaltigkeitsgipfel am 15.08.2023 "ESG und Fachkräftesicherung"

## Profile der Akteure

### Unsere Impulsgebende Referenten...

#### **BROCKHAUS AG-Statement:**

Als BROCKHAUS AG glauben wir daran, dass Vielfalt und Nachhaltigkeit Hand in Hand gehen und für junge Menschen immer mehr an Bedeutung gewinnen – somit verbinden wir unsere Überzeugungen mit wirtschaftlichem Nutzen.

#### **Matthias Besenfelder, Vorstand der BROCKHAUS AG**



matthias.besenfelder@brockhaus-aa.de

**Matthias Besenfelder** gestaltet als Vorstand der BROCKHAUS AG verantwortungsvoll die Zukunft der IT-Fachkräfte mit. Matthias Besenfelder startete seine Karriere 2005 als IT-Berater im Versicherungssektor bei der BROCKHAUS AG. Seit der Unternehmensnachfolge 2015 ist er Mitinhaber und Vorstand des Unternehmens. Er leitet erfolgreich ein Team von derzeit rund 170 Mitarbeitenden, das auf kundenorientierte Digitalisierungsprojekte spezialisiert ist. Nachhaltigkeit und eine vielfältige sowie tolerante Unternehmenskultur sind aus Sicht von Matthias Besenfelder unverzichtbare Erfolgsfaktoren. Bereits mehrfach ist die BROCKHAUS AG für ihre herausragende Unternehmenskultur ausgezeichnet worden.

#### **ICN GmbH-Statement:**

Die Zukunftsfähigkeit von (IT-) Unternehmen hängt in hohem Maße von der nachhaltigen Fachkräftesicherung ab.

#### **Peter Hansemann, Geschäftsführender Gesellschafter der ICN GmbH**



Peter.hansemann@icn.de

**Peter Hansemann** absolvierte sein Studium der Elektrotechnik mit dem Schwerpunkt Nachrichtentechnik an der Universität Dortmund. Er ist seit 1991 geschäftsführender Gesellschafter der ICN-Unternehmensgruppe, Dortmund. Zu seinen Tätigkeitsschwerpunkten gehört die Konzeption und Implementierung von IT- und TK-Infrastrukturen in heterogenen Client- und Serverumgebungen, Aufbau und Organisation von IT-Betriebsorganisationen und die Leitung und Durchführung von technischen und organisatorischen Projekten im IT-Umfeld. Ein besonderer Schwerpunkt liegt hier auf der Erstellung und Umsetzung von IT-Sicherheitskonzepten in mittelständischen Unternehmen. Peter Hansemann hat unter anderem die Deutsche Telekom AG, Lufthansa Systems GmbH, Rhenus Logistics, LR Ahlen, die Jaeger Gruppe, sowie diverse mittelständische Unternehmen beraten. Seit 2002 ist er im Vorstand des IT-Clubs Dortmund e.V., dessen Vorsitz er 2007 übernommen hat. Im Jahr 2013 erhielt Peter Hansemann einen Lehrauftrag des Fachbereichs Informatik der Fachhochschule Dortmund.

---

**Veranstalterin und Ansprechpartnerin 1. Dortmunder Nachhaltigkeitsgipfel, 15.08.2023:**

Dipl.-Oec. Heidi Nickel, Vorstandsvorsitzende, Meine Gesundheit-Genossenschaft eG (MGG), Mobil: 0 172-67 51 510

## **TZ-Net GmbH-Statement:**

„Es ist an jedem Einzelnen von uns für Nachhaltigkeit und soziale Verantwortung einzustehen. Sei der erste Schritt auch noch so klein. Aber: besser jetzt als gleich!“

### **Kai Bünseler, Geschäftsführer der TZ Net GmbH**



„Atari 2600 und Commodore 64: Schon Mitte der 80er war Kai von der Mystik dieser Kisten beeindruckt. Doch programmieren – das war’s nicht! Daher ist Kai auch nicht IT-ler, sondern Jurist. In Dortmund geboren und in Bochum studiert – ein Kind des Ruhrgebiets und Fan von ebendiesem.

Den Strukturwandel aktiv mit den Menschen vor Ort gestalten. Hierfür kann man die Mystik und das Wissen um den C64 auch wieder gebrauchen und das Tun, was Herzensangelegenheit ist: Leute und Themen zusammenbringen. Aus der Community wuchs u.a. das größte dezentrale Digitalfestival ([www.diwodo.de](http://www.diwodo.de)).

Wachsen, wandeln und verbinden – immer in verschiedenen Rollen. Immer 100% Stadt Dortmund. Immer 100% Herzblut.“

## **...und Podiumsteilnehmende sind:**

### **Meine Gesundheit-Genossenschaft eG (MGG)-Statement:**

„Genossenschaften liegt nachhaltiges Handeln in der DNA. Demzufolge setzen wir uns bereits mit doppelter Wesentlichkeit tatkräftig für Nachhaltigkeit ein. Mit dem Schlüssel zur Fachkräftesicherung, Bildung & Gesundheit, wollen wir Resilienz von Mensch und Unternehmen sinnhaft (Purpose) erlebbar machen.

- Genossenschaft = wirtschaftliche und soziale Förderprinzip der Mitglieder,
- Nachhaltige Produkte = Identitätsprinzip für erlebbaren Purpose,
- Wertekultur = Vertrauen, Wertschätzung, Verantwortung.“

### **Heidi Nickel, Vorstandsvorsitzende der Meine Gesundheit-Genossenschaft eG (MGG)**



Wirtschaftswissenschaftlerin & Psychologische Beraterin mit Zusatzqualifikationen im Betrieblichen Gesundheitsmanagement (IHK) und als zertifizierte Nachhaltigkeitsmanagerin. Als Expertin, Consultant, Aufsichtsrätin und generelle Impulsgeberin für Veränderung in Unternehmen ist sie mit Leidenschaft im Einsatz für die Potentiale der Gesundheit & Bildung von Menschen. Als Founderin und Vorstandsvorsitzende sieht sie die Gesundheitsgenossenschaft, mit deren deutlichen Chancen an „*Corporate Benefit*“, und echten Innovationstreiber für KMU’s. Unermüdlich ist sie für Resilienz von Mensch und Unternehmen aktiv. Denn ohne Gesundheit ist alles nichts, so ihr Motto. Mit dem Ziel nachhaltig gesund hat sie, mit ihrem reichen Erfahrungsschatz und persönlichen Netzwerk zahlreiche Dortmunder Best Practice-Projekte an den Start gebracht. Geht nicht gib’t nicht! Das beweist Sie bei ihren Mitgliedern auch mit dem Bildungs- und Matching-Angebot #nachhaltigkompetent, soziale Nachhaltigkeit fördert die MGG mit ihrem Sozialprojekten Helden gesucht! und Heldenpool.online für und vermittelt zur Arbeits- und Fachkräftesicherung über Talente und Quereinsteiger seit 2019 beispielhaft für Dortmund ist.

---

**Veranstalterin und Ansprechpartnerin 1. Dortmunder Nachhaltigkeitsgipfel, 15.08.2023:**

Dipl.-Oec. Heidi Nickel, Vorstandsvorsitzende, Meine Gesundheit-Genossenschaft eG (MGG), Mobil: 0 172-67 51 510

## Bewußt wie e.V.-Statement

Die Mitgliedsunternehmen des BEWUSST-WIE-EV zeigen, dass nachhaltiges Handeln, Wirtschaften, Leben und Wissen in ihren Zielen im Sinne der Wirtschaftlichkeit und Anziehungskraft mehr als die Summe der einzelnen Themengebiete sind.

Die gesellschaftliche Bedeutung der Nachhaltigkeit kommt so beim Menschen und seiner Gruppen an: In seiner Familie, in seinem Team, in seinem Unternehmen, in seiner Region. Wir im BEWUSST-WIE-EV in Dortmund haben begonnen, um das wirksam werden zu lassen, was uns alle tragen kann: Soziale Verantwortung lebendig machen – Unternehmen und seine Führungskräfte unterstützen.

## Dr. Herma Portsteffen, Im Vorstand für Kommunikation von Bewußt wie e.V.



Sich selbst hat sie aus Rheuma, Neurodermitis, Allergien und Fatigue dank Ernährung innerhalb von drei Jahren selbst als geheilt entlassen, sie ist begeisterte Überzeugungstäterin. Als **Naturwissenschaftlerin** und seit mehr als 20 Jahren **Expertin** und Anleiterin für Strategien, die zu **Gesundheit und Gelassenheit** führen, begeistert sie mit Ihrer Firma DEINE 3G Gesundheitsberatung Teams in Unternehmen dafür, sich doch noch einmal mit Ernährung zu beschäftigen. Denn entgegen anderslautenden Gerüchten hat Ernährung nichts mit Abnehmen und **alles mit Freude, Lebendigkeit und Tatendrang** zu tun. Und was kann nachhaltiger für Mensch und Unternehmen sein als Gesundheit dort zu ermöglichen, wo der **Mensch geschätzt** und als **Leistungskraft** gesehen wird? Was haben Sie in ihrem Leben noch alles vor, wie lange und mit welcher **Leichtigkeit** und **Selbstverständlichkeit** wünschen **Sie** sich diese **Jahre**? Die ehrenamtliche Tätigkeit im Bewußt wie e.V. ist ihr auch betreffend dieser Fragestellung wichtig, die Begegnung mit Menschen, die über den Tellerrand schauen tut ihr persönlich gut: Im Team fühlt sich das eigene Tun wirkungsvoller an, als auf sich selbst gestellt.

## Durch die Moderation führt:

### Janine Steeger-Statement:

„Nachhaltigkeit macht Unternehmen zukunftsfähig und widerstandsfähig. Und insbesondere beim Recruiting spielt es längst eine erhebliche Rolle, ob ein Unternehmen eine glaubwürdige Strategie dazu hat. Insofern: Egal welche Krisen vordringlicher erscheinen - unternehmerische Zukunft funktioniert nur nachhaltig.“

## „Green Janine“, Janine Steeger, Fernsehjournalisten, Buchautorin, Speakerin, Moderatorin



Copyright: Nadine Dilly

Janine Steeger ist ausgebildete Fernsehjournalistin mit fast 20 Jahren Erfahrung im TV Bereich vor und hinter der Kamera. Sie hat sowohl für öffentlich-rechtliche wie auch Privatsender als Redakteurin, Reporterin, Moderatorin und in Führungspositionen gearbeitet. 2015 hat Janine Steeger sich auf die Themen Nachhaltigkeit und Umweltschutz spezialisiert und den Fernstudienkurs „Betriebliches Umweltmanagement und Umweltökonomie“ erfolgreich absolviert. Aktuell arbeitet sie in diesem Themenbereich als Moderatorin und Speakerin und hat 2020 ihr erstes Buch veröffentlicht - „Going Green - warum man nicht perfekt sein muss, um das Klima zu retten“. 2022 veröffentlichte sie, zusammen mit Ines Imdahl, ihr zweites Buch „Warum Frauen die Welt retten werden - und Männer dabei unerlässlich sind“. Außerdem ist sie Co-Founderin von futurewoman.de, ein Portal, auf dem Veranstalter und Redaktionen gezielt nach Expertinnen in der Nachhaltigkeit suchen können, um ihre Programme diverser zu gestalten.

---

**talterin und Ansprechpartnerin 1. Dortmunder Nachhaltigkeitsgipfel, 15.08.2023:**

kel, Vorstandsvorsitzende, Meine Gesundheit-Genossenschaft eG (MGG), Mobil: 0 172-67 51 510